



Schützengesellschaft Villigen



5234 Villigen

Protokoll der 83. Generalversammlung vom 23. Februar 2018

Schützenstube, Villigen

Vorsitz:	Berner Urs	Vorstand:	Baumann Paul
Protokoll:	Berner Urs		Burger Silvio
			Kessler Bernhard
			Graf Bernhard
			Schatzmann Thomas

Traktanden

1.	Begrüssung, Präsenz, Wahl Stimmzähler	7.	Schiess- und andere Anlässe 2018 Geissbergschiessen (FS) 2019 Bessersteinschiessen 2019
2.	Protokoll der 82. Generalversammlung	8.	Budget 2018
3.	Jahresbericht 2017 des Präsidenten	9.	Jungschützenwesen
4.	Jahresrechnung 2017	10.	Anträge Mitglieder
5.	Festsetzung der Beiträge 2018 (Jahresbeiträge, Schützenstube, Munition)	11.	Ehrungen / Verdankungen
6.	Jahresprogramm & Vereinsmeisterschaft 2018	12.	Verschiedenes, Umfrage

Aus organisatorischen Gründen wird das durch die SGV offerierte Nachessen vor der GV eingenommen. Getränke gehen zulasten der Teilnehmer.

1. Begrüssung, Präsenz, Wahl der Stimmzähler

Um 20.20 Uhr eröffnet Präsident U. Berner die 83. Generalversammlung der Schützengesellschaft Villigen. Ein Spezieller Willkommensgruss geht an die Anwesenden Ehrenmitglieder De Min Roland, Graf Bernhard, Hodel Toni, Kessler Bernhard und Schatzmann Roland.

Totenehrung: Verstorben sind im 2017 die Mitglieder Horvat Mladen, Hill Beat und anfangs 2018 das Ehrenmitglied Müller Walter. Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden für eine Schweigeminute.

Vor den eigentlichen Geschäften bedankt sich der Präsident bei Festwirt Wieser Marcel und seinem Team für die wie immer vorzügliche Bewirtung.

Entschuldigungen: Ehrenmitglied Kessler Sonja, Mitglieder Feuermann Rosemary, Haller Hanspeter, Huber Thomas, Karli Max, Rüdt Ramona & Sigi, Sandmeier Werner, Schumacher Hans, Schumacher Walter, Süss Kevin, Süss Peter.

Präsenz: Bei 27 Anwesenden Mitgliedern beträgt das absolute Mehr 14 Stimmen.

Stimmzähler: Tischweise vorgeschlagen und gewählt werden Keller Bruno und Nyffeler Patric.

Änderungen zur Traktandenliste werden nicht gewünscht.

2. Protokoll der 82. Generalversammlung

Das Wort hat Obmann Graf Bernhard: Das Protokoll wurde mit der Einladung zur GV verschickt und wird nicht speziell verlesen. Es werden keine Fragen gestellt, eine Diskussion wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt und dem Aktuar Berner Urs verdankt.

3. Jahresbericht 2017 des Präsidenten

Bereits am 2. Januar setzten wir in Rafz am Bächtelischüssen mit einem sechsten Rang von 125 Gruppen eine erste Marke in der neuen Saison. Eine Woche später dann das 39. Winterschiessen mit total 52 Teilnehmern. Die 3 top-50 Resultate wurden leider nicht von Villigern geschossen, den Vereinsbecher gewann Jan Hovind. Die 82. GV im Februar wählte Urs Berner als neuen Präsidenten der SGV, Paul Baumann stellte sich als sechstes Vorstandsmitglied zur Verfügung. Die Geissbergmeisterschaft konnte Bernhard Kessler für sich entscheiden, als zweiter Löffelgewinner platzierte sich Rolf Müller auf Platz 4. An der Bezirksdelegiertenversammlung konnten zwar einige Vorstandsmitglieder gefunden werden, leider wird aber der Präsident per GV 2018 zurücktreten. Die Rangliste der Bezirksmeister-

schaft war leider fehlerhaft und wird neu verfasst (Rolf Müller wird den Award erhalten).

An den beiden Gruppenschüssen in Leibstadt und Rekingen nahmen wir mit je zwei Gruppen teil, wobei jeweils die Gruppe Hecht die Nase vorn hatte.

Der Putztag vom 1. April ging unter der Leitung von Paul Baumann bestens über die Bühne und hinterliess unsere Schiessanlage in neuem Glanz. Besten Dank an Paul und seine Helfer.

Mitte April wurde mit drei Gruppen die Bezirksrunde der Gruppenmeisterschaft geschossen (684, 667, 627 Punkte), 2 Gruppen qualifizierten sich für den Kantonalfinal. Die Villiger 57_03 er Schützen qualifizierten sich mit 682 Punkten hinter **zwei** Laufföhren Gruppen auf Rang 4 für die Hauptrunden. In der ersten Hauptrunde gab's noch 670 Punkte und in der 2. Hauptrunde wieder 682 Punkte. 662 Punkte in der 3. Runde begruben dann unsere Hoffnung für's Albigüetli 2017.

Das 109. Geissbergschiessen in Rüfenach startete schon etwas früher mit dem Feldschiessen Kick-Off des Kantons, welches sich durch wenig Schützen und viel (Polit-)Prominenz auszeichnete. Villigen war mit 83 Teilnehmern zwar die grösste Sektion am FS, musste aber gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 17 Schützen hinnehmen. Nur gerade 2 Schützen gelangten unter die top ten (Müller, 3. 69; Graf B. 10. 66). Leider war unser Obmann und Geissbergpräsi von der Teilnahme am Absenden etwas enttäuscht.

Mit 19 Teilnehmern nahm die SGV am 30. Aargauer Kantonalen im Raum Zofingen teil. Mit den 10 Pflichtresultaten erreichten wir ausgezeichnete 93.894 Punkte, was der SGV in der Kategorie 2 den schönen 6. Rang von 46 Sektionen eintrug. Spitzenreiter war mit 95 Punkten Keller Bruno. Die Gruppe Kawasaki erzielte im Gruppenwettkampf den ausgezeichneten achten Rang.

Ende Juni fuhr eine starke Gruppe, neu als SSV-Sektion, ans Sempacher Schlachtgedenkschiessen. Mit 6 Punkten Vorsprung konnten sich die Villigen den Sieg sichern. Paul Baumann gewann mit 46 Punkten die Bundesgabe (Karabiner 31).

Das 43. Inselschiessen der Axpo zählte 67 Teilnehmer und verlief unfallfrei, problemlos und mit rasch verfügbaren Ranglisten. Ein grosses Dankeschön an die Wirtschaft und alle Helfer im Schiess- und Bürobetrieb.

Des Obmanns liebstes Kind ist die Aargauer Mannschaftsmeisterschaft, die er liebevoll und kompetent pflegt und betreut. Erneut konnte sich Villigen-1 um 12 Punkte auf 5768 Punkte steigern (dies entspricht einem Durchschnitt von 90.125 auf das 10-Schuss Programm), während Villigen-2 mit 5605 Punkten 2 Zähler unter dem Vorjahresresultat blieb. Mit 194 und 193 Punkten standen Berner in der ersten und Müller in der vierten Runde zuoberst auf dem kantonalen Treppchen. Die Gruppenränge 5 und 3 sind noch nicht berauschend, aber nicht vergessen: wir schiessen als reine Ordonnanz-

gruppen gegen mehr als 50 % Standard-Schützen in den anderen Gruppierungen!

Im Juli schlug Bernhard Kesslers grosse Stunde. Ein halbes Dutzend Helfer brach das Cheminée ab, grub Löcher, baute Wände neu auf, positionierte die Fensterläden und was der Dinge mehr waren. Den Finish mit Plätteln, Ofen installieren, Malen usw. machte anschliessend Bernhard Kessler hauptsächlich im Alleingang. Ausserdem wurden die Abwaschmaschine ersetzt und die Beleuchtung auf Vordermann gebracht. Das fertige Werk lässt sich sehen und ich spreche Bernhard Kessler für Planung und Durchführung im Namen der Schützengesellschaft Villigen unseren herzlichen Dank aus.

Mitte Juli lud der Verein zu einem Wurst- und Bierabend ein, wo für einmal die Grillmeister das Wort hatten. Wir werden diesen Anlass weiterführen. Bei bestem Wetter besuchten wir Mitte August das historische Grimsel-schiessen und belegten wiederum den 20. Rang. Paddy Nyffeler gewann mit 42 Punkten den Kristall, Müller Rolf führte mit 44 Punkten unsere Riege an. Wie der Obmann in seinem Kommentar trocken bemerkte, haben einige Schützen durchaus noch Steigerungspotential.

Im Sommer besuchten einige 57er Schützen zusammen mit den Lauffohrern das Berner-, Zuger- und Glarner Kantonschützenfest. Insgesamt konnten die Villiger Teilnehmer 9 top-20 Resultate nach Hause fahren, davon 4 in den top-10.

Das Geburtsdatum von Schützenmeister Thomas konnte man am Endschiessen von den Glücksstich-Scheiben ablesen. Mit dem Maximum von 50 Punkten im Zobigstich machte Rolf Müller in der Jahreswertung alles klar.

Sechs Villiger nahmen an der Aargauer Liegendmeisterschaft teil, konnten aber nicht ganz an die Resultate des Vorjahres anknüpfen. Bester Villiger wurde im 8. Rang Rolf Müller mit 559 Punkten.

Ende Oktober fand in der Schützenstube das Absenden mit Metzgete im traditionellen Rahmen statt. Jahresmeister 2017 wurde Rolf Müller, mit deutlichem Abstand vor Urs Berner und Bernhard Graf. Die Rangliste mit den 90er Gewehren auf den Plätzen 3,5,6 und 7 zeigt, dass das gewählte Bonussystem für die unterschiedlichen Gewehre durchaus seine Berechtigung hat. Das Goldvreneli ging an Urs Berner und die ersten Fleischpreise sind ja schon fast für die Schumis reserviert. Dahinter glänzte mit 383 Punkten für einmal Toni Hodel.

Am Ustertagschiessen erreichten wir etwas durchgezogene Resultate, nur gerade Marcel Wieser und Rolf Müller konnten mit 47 Punkten überzeugen. Am Tag vor St. Othmar dann noch Morgarten, diesmal mit sehr ansprechenden Resultaten. Mit sechs Resultaten über 40 landeten wir, leider gerade ohne Kranz, auf dem undankbaren 11. Rang, immerhin die zweitbeste Klassierung nach dem 7. Rang von 2012.

Mit dem Nachtschiessen in Kaisten beendeten wir unsere Klassiker. Zum Sieg wie 2015 reichte es nicht, immerhin konnten wir aber den 3. Rang von 2016 halten.

Noch ein Wort zu den Gruppenschiessen. Die Kawasakis nehmen im Lauf des Jahres zusammen mit Laufführer Schützen an vielen Gruppenschiessen teil. Teils unter Villigen, teils unter Laufführ. Verschiedene Male konnte dabei auch ein Sieg nach Hause gefahren werden. Ebenso wichtig wie die Siege ist aber die Publicity, welche die Gruppe Kawasaki auch im Überregionalen Schiessgeschehen verbreitet. Ob unter Villigen oder unter Laufführ spielt dabei keine Rolle, in Schützenkreisen weiss man, wer dahinter steht. Wir sehen die Anerkennung dafür dann spätestens an den Teilnehmerzahlen unserer Bestersteinschiessens wieder. Besten Dank an die Gruppe Kawasaki für das Hochhalten unserer Villiger Fahne in der ganzen Region. Macht weiter so.

Mein herzlicher Dank geht auch an alle Schützenmeister, Schützen und Funktionäre, welche das ganze Jahr den Schiessbetrieb organisieren und damit den Verein am Leben und Gedeihen erhalten.

Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

4. Jahresrechnung 2017

Kassier Kessler Bernhard verliest die Jahresrechnung 2017. Es ergeben sich folgenden Zahlen:

	Budget 2017	Rechnung 2017	Vermögen	
Einnahmen	16'900.-	21'145.15	31.12.2016	55'061.80
Ausgaben	31'900.-	39'184.05	31.12.2017	37'022.90
Mehraufwand	15'000.-	18'038.90		
Anteil JS-Konto			31.12.2016	3'044.50

Der Kassier erläutert die vom budgetierten Betrag abweichenden Punkte, welche in wesentlichen Teilen auf veränderten Darstellungen der einzelnen Rubriken beruhen. Die Diskussion zur Rechnung wird nicht gewünscht.

Die Revisoren Willi Markus und Fedrizzi Reto haben die Rechnung 2017 geprüft und beantragen der Versammlung, diese zu genehmigen. Die Annahme erfolgt grossmehrheitlich.

5. Festsetzung der Beiträge 2018

Der Vorstand beantragt, die Vorjahresbeiträge auch im 2018 beizubehalten. Es gelten folgende Beiträge:

Mitgliederbeiträge 2018:

Mitgliedschaft	Schiesstätigkeit	Jahresbeitrag
Aktiv-A & Aktiv-B	Jahresmeisterschaft	CHF 50.-
Aktiv ohne Lizenz, passiv	Kleine JM, gelegentliches, Training	CHF 20.-
Ehrenmitglieder		freiwilliger Beitrag
Jungschützen & Jugendliche	mehr als JS – Kurs	CHF 15.-
	Lizenz 2018:	gemäss SSV: 18.- U21: 12.-

Schützenstube:

Die Schützenstube wird für 250.- vermietet. Der Strom ist im Preis eingeschlossen. Es ergeben sich folgende Preise:

Mitglieder (Schützen, welche die VM im Vorjahr geschossen haben^{1,2})

CHF 200.--

Restliche Benützer, inkl. Strom

CHF 250.--

¹⁾ Berechtigte haben Anspruch auf eine Verbilligung pro Jahr für persönliche Anlässe.

²⁾ Vorstandmitglieder und ihnen Gleichgestellte haben Anspruch auf 1 Gratisbenutzung pro Jahr für persönliche Anlässe (der Aufwand für die Schützenstubenwartin ist zu bezahlen). Der Aktuar führt eine entsprechende Liste. Allfällige Ausnahmen regelt der Vorstand.

Munitionspreis: bleibt bei 50 Rp. pro Schuss (U21: 40 Rp. pro Schuss).

Die Generalversammlung stimmt dem Vorschlag zu.

6. Jahresprogram & Vereinsmeisterschaft 2018

Ein provisorisches JP liegt auf, die definitive Version wird nach der GV auf der Homepage aufgeschaltet

Im 2018 sind drei OP-Übungen und 13 Trainingsabende geplant, verteilt aufgrund der Termine von GM, AMM und FS.

Für die Jahresmeisterschaft zählt **ein** Pflichtresultat (das bessere aus OP/FS) und **acht** Wahlresultat, wobei OP und FS geschossen sein müssen. Wahlresultate sind: schlechteres aus OP/FS, besseres der Gruppenschieszen Leibstadt & Rekingen, Lochbachschieszen Eendingen, Gisliflueschieszen Auenstein, bestes aus BVS Brugg, EWS-A und EWS-D, Mätschieszen Obersiggenthal, Ölbachschieszen Oberbözberg, Sparbligschieszen Remigen, Grossfelsschieszen Scherz, BVS Zurzach Rietheim, KSF Zürich Limmattal, Bundesfeierschieszen Schneisingen, Gladiatorenschieszen Hausen, Herbstschieszen Leuggern, Endschiessen Villigen.

Der Berechnungsmodus wird im 2018 beibehalten, mit den Rängen drei fünf, sechs und sieben wurde die angestrebte Besserstellung der G90-Schützen in der JM erreicht. Der Vorstand schlägt deshalb erneut vor:

Kat. A	FW/StandardG	970	Punkte für das Maximum
Kat. D	G57_03	1000	Punkte für das Maximum
Kat.E	Kar, G90, G57_02	1030	Punkte für das Maximum.

Kleine Jahresmeisterschaft: Es zählen das bessere aus OP/FS (beide müssen geschossen sein) sowie 3 weitere Resultate aus Winterschiessen, OP/FS (schlechteres Resultat), Feldstich, Cape-Stich und Endstich. Die kleine Meisterschaft ist ausschliesslich für Schützen ohne Lizenz.

Als Neuerung wird im 2018 mit dem KSF ZH ein kantonales Schützenfest in die Jahresmeisterschaft aufgenommen. Der Grundgedanke dabei ist, dass die SGV vermehrt andere KSF besucht um Erfahrungen zu sammeln und auch die Kameradschaft vermehrt zu pflegen. Ausserkantonale KSF sind aber freiwillig und zählen deshalb als Wahlresultate.

Die Generalversammlung stimmt dem Jahresprogramm und der Vereinsmeisterschaft zu.

7. Schiess- und andere Anlässe 2018, Geissbergschiessen (FS) 2019, Bessersteinschiessen 2019

Obmann Graf Bernhard orientiert über das KSF ZH. Einige angemeldete Schützen haben Rangeure am Fr. 29. Juni in Oberengstringen. Der Verein schießt am So. 01. Juli in Aesch.

Präsident Berner Urs gibt weitere, ebenfalls im Jahresprogramm aufgeführte Anlässe und ihre Daten, bekannt:

- Sa. 31. März, 09.00 Uhr, Putztag im Schützenhaus
- Do. 26. April, Gruppenmeisterschaft mit sicher zwei Gruppen
- Sa. 26. Mai, Kantonalfinal GM in Möhlin
- Geissbergschiessen, 2./5./8./9./10. Juni im Sparblig
- Do. 2. Juni, 16.00 Uhr, 44. Axpo Inselschiessen, Schützenhaus
- Teilnahme AMM mit hoffentlich zwei Gruppen. Obmann Graf Bernhard legt die Kriterien fest. Wettkampfmunition und Teilnahmegebühr zulasten SGV, Übungsmunition zulasten Schütze.
- Do.12. Juli, ab 18.00 Uhr, Bier- und Wurstabend, Schützenhaus
- Di. 14. August, Grimselschiessen
- So. 23. September, ab 11.00 Uhr, Endschiessen
- Sa. 29. September, Aargauer Liegendmatch in Buchs
- Sa 27. Oktober, Absenden, Schützenhaus
- Do. 15 November, Morgartenschiessen
- Fr. 16. November, Nachtschiessen, Kaisten

- November, Ustertagschiessen
- 02. Januar 2019, Bächtelischiessen, Rafz
- So. 13. Januar 2019, 41. Winterschiessen, Schützenhaus

2019 führt die SGV vom 24. – 26. Mai turnusgemäss das Geissbergschiessen (Feldschiessen) in Villigen durch.

Nach 2016 wäre es an der Zeit, das 5. Bessersteinschiessen durchzuführen. Trotz der höheren Belastung der Funktionäre und Helfer hat sich diese Kombination mit dem Feldschiessen bewährt. Gewisse vorbereitende Arbeiten des OK müssen nur einmal gemacht werden.

Die Generalversammlung stimmt der Durchführung des 5. Bessersteinschiessens im Jahr 2019 zu.

Als OK-Präsident stellt sich leider niemand aus der Versammlung zur Verfügung. Präsident Berner Urs übernimmt den Job und wird als OK-Präsident gewählt. Er wird das OK im Laufe des Jahres zusammenstellen und mit der Arbeit beginnen.

8. Budget 2018

Kassier Kessler Bernhard präsentiert und erklärt das Budget 2018. Das Budget 2018 weist einen Ausgabenüberschuss von CHF 11'350.- aus. Dieser Betrag betrifft in wesentlichen Teilen die noch offenen Renovationsarbeiten.

Ertrag/Einnahmen	17'700.-
Aufwand/Ausgaben	29'050.-
Ausgabenüberschuss	11'350.-

Ein Mitglied bemängelt, dass ein planbarer Betrag (Steuern) im letzten Budget nicht vermerkt war. Die Versammlung genehmigt das vorgeschlagene Budget 2018 grossmehrheitlich ohne weitere Diskussion.

9. Jungschützenwesen

Jungschützenleiter Burger Silvio gibt einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr ab und stellt seine Pläne für 2018 vor. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarvereinen funktioniert, allerdings sind nicht immer alle beteiligten JSL gleich stark motiviert. Er wird daran arbeiten.

Präsident Berner Urs dankt Burger für seine Ausführungen und vor allem ihm und seinen Helfern für ihre Arbeit zum Wohle der JS und damit auch für die SGV. Er regt an, die JS vermehrt auch für die Jahresmeisterschaft und für die Teilnahme an den J & A Wettkämpfen zu motivieren (von den älteren Schützen habe es genügend Schützen zum Einteilen). Er erinnert daran, dass die SGV den JS einen Beitrag an die auswärtigen Schiessen entrichtet. Auch der Transport stelle kein Problem dar, wenn rechtzeitig Kontakt aufgenommen werde.

10. Anträge der Mitglieder

Keine

11. Ehrungen und Verdankungen

Im 2018 sind keine neuen Veteranen zu verzeichnen, hingegen werden Hof Christian, Karli Max und Süss Georg in den Seniorveteranen-Stand versetzt.

Gerne spricht Präsident Berner Urs an verschiedene Mitglieder seinen Dank aus:

- Sein erster Dank geht an seine Vorstandkollegen Bernhard, Bernhard, Paul, Silvio und Thomas für die viele Zeit und grosse Arbeit, die jeder zum Wohle der SGV aufwendet. Jeder nimmt seine Aufgaben selbständig, kompetent und rechtzeitig wahr. Der Präsident muss nie irgendwelchen Penzenzen nachrennen. Wenn er trotzdem nachfragt, ist das Meiste schon erledigt. So sei es richtig angenehm, einen Verein zu führen.
- Ein grosser Dank geht an die Funktionäre Nyffeler Patric und Wieser Marcel, die uns einerseits die Scheibenanlage im Schuss halten und andererseits an unseren Anlässen eine Festwirt samt Mann- respektive „Frauschaft“ bereitstellen.
- Ein ganz besonderer Dank geht aber dieses Jahr an Ehrenmitglied, Kassier und Baumeister Kessler Bernhard (siehe auch Jahresbericht). Dass seine Aussage, er würde das Cheminée durch einen Schvedenofen ersetzen, eine wochenlange Bautätigkeit nach sich zog, konnte sich der Präsident vorerst nicht vorstellen. Bernhard hat geplant und vermessen, Werkzeug und Material herangeschleppt, Leute organisiert, und einen grossen Teil der Arbeiten gleich noch selber ausgeführt. Das Werk war bestens, der Ofen gibt warm und sieht gut aus. Gleichzeitig hat Bernhard auch noch weitere Dinge renoviert: Licht innen und aussen sind neu, Fensterläden sind angepasst, die Abwaschmaschine ist ersetzt und die Überdeckung des Grillplatzes ist vorbereitet. Im Namen der SGV spricht der Präsident Kessler Bernhard seinen grossen Dank aus und überreicht ihm ein Couvert, damit er endlich einmal seine Füsse unter den Tisch strecken darf und zusammen mit seiner Gattin so richtig Schlemmen kann.
- Ein herzlicher Dank geht auch an die Veteranen und Seniorveteranen, welche Bernhard während ungezählten Stunden kräftig unterstützt haben.
- Sie steht immer im Hintergrund, bringt Bier und Kafi fertig und am Schluss macht sie auch noch den Abwasch. Ein Herzlicher Dank geht an Edith Wieser, die unseren Festwirt Marcel jederzeit tatkräftig unterstützt.
- Eigentlich sollte sie ja etwas mehr schiessen, damit sie ihren Kranzkasten füllen kann. An unseren Trainings ist sie aber immer gestresst mit dem Heranschleppen von Most, Bier Sandwiches und Kuchen. Ein grosser Dank geht an Angela Berner für die Versorgung unserer Schützen mit Speis und Trank im Rahmen der Trainings.

Die freiwilligen Helfer erhalten als Anerkennung ein kleines Präsent.

– Obmann Graf Bernhard präsentiert die Spitzenresultate 2017 unserer A- und B-Schützen:

Wettkampf	Anlass	Name	Vorname	Res.	Bemerkung
JahresM.	JM SGV	Müller	Rolf	8655	1. Rang
	JM SGV	Berner	Urs	8493	2. Rang
	JM SGV	Graf	Bernhard	8480	3. Rang
Kleine JM Endsch.	JM SGV	Baumann	Jenny	3490	1. Rang
	Zobigstich	Müller	Rolf	50	
	Saustich	Schumacher	Hans	390	
	Vrenelistich	Berner	Urs	2	Differenz P.
OP FS	Obl. Übung	Wieser	Marcel	83	
	Feldsch.	Müller	Rolf	69	best. Villiger
		Graf	Bernhard	66	best. Veteran
		Schumacher	Walter	71	Geißb.Meister
JM Konkur.	Grossfels	Müller	Rolf	97	3. / 382
	BSV Zurz.	Keller	Bruno	95	
	Sparblig	Müller	Rolf	95	
	Hausen	Berner	Urs	96	
	Zurzach				
	Herbstsch.	Müller	Rolf	96	
	BSV Brugg	Müller	Rolf	95	
	KSF AG	Keller	Bruno	95	
	Tegerfelden	Keller	Bruno	95	
	Döttingen	Keller	Bruno	95	
	Fährisch.	Berner	Urs	96	
	Nachtsch.	Kaisten	Gruppe	Besserstein	490
KSF AG		Verein		93.894	6. / 46
Historische	Döttingen	Nyffeler	Patric	78	Gruppenstich
	Sempach	Baumann	Paul	46	Bundesgabe
	Morgarten	Müller	Rolf	45	
		Willi	Markus	45	
		Gruppe		413	Rang 11
Zusatzstiche	Kantonal	Müller	Rolf	96	
		Müller	Rolf	70	
	Feldstich	Graf	Bernhard	70	
		Graf	Alexander	70	
Leistung	AMM	Berner	Urs	751	Rang 1
		Müller	Rolf	737	Rang 2
		Wieser	Marcel	733	Rang 3
	LiegendM.	Müller	Rolf	559	Rang 8

– Vizepräsident Kessler Bernhard würdigt die langjährige Vorstandstätigkeit von Präsident Berner Urs und von Schützenmeister Schatzmann Thomas. Ebenfalls würdigt er die langjährige Funktionärstätigkeit von Anlagewart Nyffeler Patric und von Festwirt Wieser Marcel. Er beantragt der Generalversammlung, diese vier verdienten Vereinsmitglieder zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Die Versammlung stimmt mit grossem Applaus zu. Präsident Berner Urs bedankt sich sichtlich gerührt für die unerwartete Ehre und gratuliert seinen drei mitgeehrten Vereinskameraden.

12. Verschiedenes & Umfrage

– Am Fr. 09. März findet die 75. DV des Bezirksschützenverbandes im Plegezentrum Brugg statt. Teilnehmer melden sich zum Mitfahren beim Präsidenten. Gewinner der Feldmeisterschaftsmedaillen sind herzlich eingeladen.

– Am Di. 13. März, 110. DV des Schützenbundes Geissberg in der Waldhütte Rüfenach. Der Präsident motiviert die Mitglieder zum Besuch dieser DV. Es sei wichtig, dass man Geissbergpräsident Graf Bernhard in seiner Tätigkeit unterstütze.

– Vorgängig zur 110. DV findet der Instruktionsrapport mit SchiessOf Huber Thomas statt. Zur Teilnahme verpflichtet sind Präsident, Schützenmeister und Schiess-Sekretär. Der JSL und weitere Funktionäre sind willkommen.

– Am Sa. 24 März hält der AGSV seine 13. DV in der Mehrzweckhalle Brittnau ab. Der Präsident freut sich über Begleiter.

– Am Sa. 31. März wird das Schützenhaus gereinigt und vorbereitet. Zum z'Mittag gibt's Wurst, Brot und Bier. Obwohl Ostersonntag, hofft der Präsident auf eine grosse Beteiligung.

– Die Firma SIUS teilt der SGV mit, dass sie den Unterhaltsvertrag der Scheibenanlage per Ende 2019 kündigen muss. Es werden für unsere Anlage keine Ersatzteile mehr hergestellt. Der Vorstand hat mit einer Arbeitsgruppe begonnen, das weitere Vorgehen zu besprechen und wird die Mitglieder beim Vorliegen neuer Erkenntnisse informieren.

– Schützenmeisterkurse: Schützenmeister Schatzmann Thomas führt eine Liste und informiert diejenigen Schützenmeister, welche einen Repetitionskurs zu absolvieren haben.

– Das neue Morgartenreglement, aufgestellt und diskutiert von einer Gruppe interessierter Morgartenschützen, ist auf der Homepage aufgeschaltet.

– Bürodienst: Der Präsident hat eine Liste zum Eintragen vorbereitet. Er erwartet von den A-Schützen, welche nicht als Schützenmeister fungieren, die Übernahme von mindestens einem Bürodienst pro Schiesssaison. Ausgenommen sind natürlich Vereinsmitglieder mit anderen Aufgaben.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schliesst Präsident Berner Urs die 83. Generalversammlung um ca. 22.30 Uhr, bedankt sich für den harmonischen Verlauf der GV und wünscht allen Schützinnen und Schützen eine erfolgreiche Saison 2018.

Villigen, im Februar 2019

Der Protokollführer

Urs Berner